



<https://biz.li/3018>

WEITERER VANDALISMUS IN WETTMAR SORGT FÜR UNVERSTÄNDNIS BEI DEN SCHÜTZEN

Veröffentlicht am 27.05.2017 um 12:18 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Deutlich verärgert sind die Schützen in Wettmar: Sie hatten wie gewohnt eine Strohuppe im Vorfeld des an diesem Wochenende stattfindenen Volks- und Schützenfestes an der Hauptstraße, Ecke Thöner Trift, aufgestellt, um Werbung für ihr Fest zu machen. **In der Nacht auf den Himmelfahrtstag, 25. Mai 2017**, wurde diese allerdings von unbekanntem umgeworfen. Dabei ist dieses kein leichtes Unterfangen: Viel Arbeit kostet es die Schützen, die drei Rundballen mit einem Gewicht von jeweils rund 300 Kilogramm an die richtige Stelle zu bugsieren und mit innen liegenden Eisenstangen gegen ein Umkippen zu sichern. "Die wirft man so schnell nicht um", so ein Schütze, der dieses Unfug nicht verstehen kann. Wie bereits am gestrigen Freitag berichtet, war dieses nicht der einzige Fall in dem Burgwedeler Ortsteil. Am Himmelfahrtstag wurde eine 5-köpfige Gruppe dabei beobachtet, als eine Person aus der Gruppe ein Straßenschild aus der Verankerung riss und somit zu einer weiteren Sachbeschädigung durch Vandalismus sorgte. **Zeugen, die Beobachtungen im Zusammenhang mit den genannten Sachverhalten gemacht haben oder Hinweise zu den bislang unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeikommissariat Großburgwedel unter der Rufnummer 05139/9910 oder jeder anderen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.**



Unbekannte haben die Strohuppe, die Werbung für das Schützenfest in Wettmar macht, umgeworfen.